



# Küsnachter

Lokalzeitung für Zumikon, Erlenbach,  
Zollikon, Zollikerberg, Forch und Herrliberg

GZA/PP-A 8048 Zürich, Post CH AG

Erscheint 1-mal wöchentlich, am Donnerstag Herausgeber: Lokalinfo AG, Buckhauserstrasse 11, 8048 Zürich Verlag Tel. 044 913 53 33, www.lokalinfo.ch

**Bauberatungen**  
 Umbauten/Renovationen von A-Z  
 Neubau  
 Innenausbau/Trockenbau  
 Fassadenrenovationen  
 Verputzarbeiten und Gipserarbeiten  
 Altbausanierung «denkmalpflegerisch»  
 Abbrucharbeiten, Beton schneiden und bohren, Klebarmierung  
 Grabenarbeiten

Bauunternehmung | Christian Barth | Limberg 66 | 8127 Forch | 044 915 19 81 | cbb@cbb.ch | www.cbb.ch



Von Samstag 14 Uhr bis Montag 24 Uhr wird im Dorf gefeiert. Foto: zvg.

## In Küsnacht herrscht Chilbi-Zeit

In der Nase der Duft von gebrannten Mandeln, gebratenen Würsten oder Raclette, in den Ohren das Gekreische von Jugendlichen auf den Bahnen, und in den Strassen und Gassen ist kaum mehr ein Durchkommen: Am kommenden Wochenende, von Samstag, 25. August, 14 Uhr, bis Montag, 27. August, 24 Uhr, herrscht in Küsnacht der Ausnahmezustand.

Am Samstagnachmittag beginnt die traditionelle Chilbi mit Attraktionen für Jung und Alt. Ab 14.30 Uhr wird im Festzelt des FC Küsnacht um den Turniersieg gejast. Die zahlreichen Festwirtschaften von Küsnachter Vereinen und die Marktstände mit einem vielfältigen Angebot werden zum Bleiben verleiten.

nachter Vereinen und die Marktstände mit einem vielfältigen Angebot werden zum Bleiben verleiten.

### Stimmung mit Carlo Brunner

Am Sonntag um 10 Uhr laden die beiden Kirchen zum ökumenischen Gottesdienst ins Festzelt ein. Anschliessend spielt die Harmonie Eintracht zum Frühlingskonzert auf. Am Montagabend, um 19.30 Uhr, sorgt dann die Ländlerkapelle Carlo Brunner für Stimmung. (ks.)

Küsnachter Chilbi 2018: Samstag: 14 bis 02 Uhr; Sonntag: 10 bis 24 Uhr; Montag: 15 bis 24 Uhr.

## Mit Musik über Küsnacht hinausstrahlen

Über 500 Besucher und ausverkaufte Konzerte: Das erste Küsnachter Klassikfestival war ein Grosse Erfolg. Für das Geschwisterpaar Astrid und Sonja Leutwyler ist das Grund genug, um an die Premiere anzuknüpfen.

Toni Spitale

Vom 21. bis 23. September findet im Seehof unter der künstlerischen Leitung von Astrid und Sonja Leutwyler zum zweiten Mal das Klassikfestival Küsnacht statt. Die beiden in der Region bestens bekannten Schwestern haben im September des letzten Jahres erstmals das Festival initiiert und durchgeführt – der Premierenerfolg war überwältigend.

Sämtliche Konzerte waren ausverkauft und über 500 Besucherinnen und Besucher kamen in den Genuss, gegen einen erschwinglichen Obolus, hochkarätige Konzerte und Künstler aus der internationalen Welt



Hochkarätige Klassik: Die beiden Küsnachterinnen Astrid (L.) und Sonja Leutwyler zaubern zum zweiten Mal ein Festival herbei. Foto: zvg.

der Klassik vor der eigenen Haustür zu geniessen.

### Lokale Plattform schaffen

«Wir wollen einerseits eine lokale Plattform für musikalische Begegnungen zwischen Musikbegeisterten schaffen und andererseits die Begeisterung bei Kindern und deren Eltern für die klassische Musik wecken»,

sagt Astrid Leutwyler über die Idee des Festivals, das sie gemeinsam mit ihrer Schwester, und zusammen mit Sponsoren und Supportern, zu einem Traditionsevent etablieren wollen. Sonja Leutwyler ergänzt: «Es ist uns ein grosses Anliegen, dass das Festival weit über die Gemeindegrenze von Küsnacht hinausstrahlt.»

Weiter auf Seite 5

## Im Bezirk besteht weiterhin Feuerverbot

Nach wie vor herrscht sowohl im Wald als auch auf Getreidefeldern, in Wiesen und Böschungen eine grosse Trockenheit, auch wenn die Hitze etwas nachgelassen hat. Bereits kleine Funkenwürfe könnten Brände entfachen. Die vereinzelt lokalen Gewitter haben noch nicht zur gewünschten Entspannung der aktuellen Lage beigetragen. Ausgiebige und flächendeckende Niederschläge sind bis heute

ausgeblieben. Die Gemeinden im Bezirk Meilen haben die Lage zusammen beurteilt. Sie sind zum Schluss gekommen, dass das allgemeine Feuerverbot bestehen bleibt. Die Entscheidungsträger mit ihren Fachleuten werden die Situation laufend beobachten und neu beurteilen. Voraussetzung für die Aufhebung des Verbots sind ausgiebige und flächendeckende Niederschläge. (ks.)

## SBB baut neues Gleis

Die SBB führt am kommenden Wochenende vom 25./26. August Bauarbeiten für das neue Wendegleis in Herrliberg-Feldmeilen aus. Auf dem Abschnitt Küsnacht-Meilen fallen die Züge der Linien S6, S7 und S16 von Freitag, 24. August, 22 Uhr, bis Montag, 27. August, 5 Uhr, aus. Busse der Verkehrsbetriebe Zürichsee und Oberland ersetzen die ausfallenden Züge, wie die SBB mitteilt. (ks.)

### Sommerbesuch in den Gärten

Der Verein Gartenfreunde Küsnacht sucht nach jungen Familien, welche die frei werdenden Parzellen bewirtschaften. Ein Besuch bei der langjährigen Präsidentin Denise Pauli in der Gartenanlage Allmend. Seite 3

### Sommercamp in der Kirche

In Küsnacht fand ein überkonfessionelles Feriencamp für Kinder zwischen 7 und 11 Jahren statt. Das Motto lautete: «Identität – Musik, Rhythmus, Bewegung». Abgeschlossen wurde die Kulturwoche mit einem Konzert. Seite 3

### Sommerabend am Seeufer

Am letzten Wochenende ging das 15. Open-Air-Kino Erlenbach über die Bühne. Sieben Gäste erschienen am zweiten Filmabend im Hochzeitskleid und durften sich die französische Hochzeitkomödie gratis zu Gemüte führen. Seite 18

Ihre Gesundheit kommt bei uns an erster Stelle!  
Wir beraten Sie gerne.

**drogerie zumikon**  
Santé Suisse Beratung

**schmidli**

- Vorhänge
- Bodenbeläge
- Bettwaren

Drusbergstrasse 18  
8703 Erlenbach  
Tel. 044 910 87 42  
schmidli-erlenbach.ch

**Restaurant Rössli**  
zur Vogtei, Herrliberg  
Tel. 044 915 23 88  
www.vogtei.ch

---

**ERLIBACHERHOF**  
Tel. 044 910 55 22  
www.erlibacherhof.com

**Kieferorthopädie**  
Dr. Irina Brandt  
General-Wille-Str. 65  
Meilen, 044 793 10 00

3-D-Behandlungssimulation mit Ergebnis am selben Tag.  
Zweite Meinung Beratung  
Kinder und Erwachsene,  
einzige Kieferorthopädie mit Reduktion der Röntgenstrahlen durch pat. Magnettechnik  
unsichtbare Behandlungen

**Immobilien Verkauf & Verwaltung**  
PELLETTIERI

Ihre Liegenschaftsexperten am rechten Zürichseeufer und Umgebung.

Lassen Sie sich von uns professionell beraten: Tel. +41 (0)44 548 25 93  
www.pellettieri-immobilien.ch

Immobilien-Shop - Zürichstrasse 152 - 8700 Küsnacht

Fortsetzung von Seite 1

Angefangen hat alles mit dem Küsnachter Kulturpreis, welcher der Violinistin Astrid und der Mezzosopranistin Sonja im Jahr 2009 verliehen worden war. Zur gleichen Zeit starteten sie in den renommierten Häusern dieser Welt durch. Während die passionierte Kammermusikerin Astrid in Orchestern wie dem Tonhalle Orchester Zürich oder den Bamberger Symphonikern sass und in der Scala in Mailand und im Musikverein in Wien spielte, stand ihre Schwester auf den Opern- und Konzertbühnen von München, Wien, Bologna, Paris und Zürich.

«Die Küsnachter haben unsere Berufskarrieren mit grossem Interesse verfolgt», freuen sich die Schwestern. Beide sind im Dorf aufgewachsen und haben auch die hiesigen Schulen besucht. Ihre Eltern wohnen heute noch hier «Küsnacht», so bringt es die jüngere Astrid auf den Punkt, «ist unsere Heimat.» Den beiden Künstlerinnen war es demzufolge ein Anliegen, der einheimischen Bevölkerung etwas zurückzugeben. Das taten sie, indem sie im vergangenen Jahr das erste Klassikfestival ins Leben riefen.

**Künstler hautnah miterleben**

Seit einigen Wochen arbeiten sie nun auf Hochtouren an der Zweitaufgabe. Diese trägt den Titel «Musik.Sprache.Zauberei», wobei sich letzteres Thema wie ein roter Faden durch das dreitägige Festival zieht. Unter «Zauber der Musik» wird der Event am Freitagabend, 21. September, mit einem beschwingten Galakonzert eröffnet. Mit «Zauber der Liebe», einem musikalisch-literarischen Schumann-Abend mit den beiden Schauspiel-Stars Julia Jentsch und Daniel Rohr, wird am Sonntag um 17 Uhr der Schlusspunkt gesetzt. Dazwischen präsentiert er als «Hexenmeister» und «Paganini der Flöte» bekannte Maurice Steger «Zauber



Der familiäre Seehof hat sich als Durchführungsort für das Festival bestens geeignet. Bild: Archiv

des Barocks». Und der Konzertpianist sowie Zauberkünstler Helmut Wiegheiser, alias Leandro Bellini, verzaubert an einem dieser drei Familienkonzerte die kleinen Gäste.

«Wir legen grossen Wert darauf, dass den Leuten die Musik gefällt», ergänzen die beiden künstlerischen Leiterinnen zum diesjährigen Programm. Die Lokalität übrigens, der «sehr familiäre» Seehof, habe sich für die Durchführung bestens bewährt. Man sitze als Gast quasi auf der Bühne und könne die Künstler hautnah miterleben.

**Austausch in der Klassik-Lounge**

Zu den weiteren Besonderheiten des Festivals zählt das Rahmenprogramm danach. So wird zum Beispiel den Kindern an den Kinder- und Familienkonzerten ein Zniini respektive ein Zvieri offeriert. Den Erwachsenen wird die Möglichkeit geboten, in der sogenannten Klassik-Lounge mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. «Es würde uns freuen, wenn die Konzertbesucher nach dem Schlussapplaus den Abend bei einem guten Glas Wein und interessanten Gesprächen ausklingen lassen», hoffen die beiden sympathischen Gastgeberinnen.

Weitere Auskünfte und Vorverkauf: Buchhandlung Wolf, Zürichstrasse 149 (bei Migros), Küsnacht, Telefon 044 910 41 38. Ticketbestellung sind auch online unter [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch) möglich.

**AUS DER KÜSNACHTER POLITIK**

**Wir geniessen einen hohen Standard**

Philippe Guldin\*

Die Sommerferien sind wie immer viel zu schnell vorbei. Für mich persönlich ist die freie Sommerzeit jeweils eine Gelegenheit für eine Halbjahresbilanz. Im Zentrum meines Rückblicks stehen die erfreulichen Resultate der glp bei den Behördenwahlen. Die glp hat in Küsnacht ihre Sitze nicht nur verteidigt, sondern ist neu auch in der Energie- und Umweltschutzkommission vertreten. In Zollikon stellt die glp neu drei Behördenmitglieder und mit Sascha Ullmann nun auch den Gemeindepräsidenten. Die glp ist also in der Exekutive in Küsnacht und Zollikon vertreten. Auch der Wahlerfolg des grünliberalen Andreas Hauri in den Zürcher Stadtrat hat uns Auftrieb gegeben und Mut gemacht. Mit meiner eigenen Kandidatur für die Schulpflege hat es trotz eines engagierten Wahlkampfes leider nicht gereicht. Ich möchte mich jedoch an dieser Stelle bei allen Wählerinnen und Wählern bedanken, die mir ihre Stimme gegeben und mir ihr Vertrauen entgegengebracht haben. Mein Dank gilt auch den Kandidaten für einen ausserordentlich fair geführten Wahlkampf!

Doch auch Niederlagen haben ihr Positives. Ich werde dank meiner



Ich werde dank meiner Nicht-Wahl mehr Kapazitäten haben, um mich meinem Amt als glp-Präsident zu widmen.

Nicht-Wahl mehr Kapazitäten haben, um mich meinem Amt als Präsident der Grünliberalen Partei Küsnacht-Zollikon zu widmen. Während des Wahlkampfes durfte ich sehr spannende Gespräche mit den Küsnachterinnen und Küsnachtern führen und habe gespürt, wo der Schuh drückt und wo sich die Menschen Veränderung wünschen. Wir möchten als

Grünliberale Partei diese Anliegen aufnehmen und in der kommenden Legislatur in die politische Diskussion mit einbringen. So möchte ich auch allen Küsnachtern danken, die sich vor Migros und Coop Zeit genommen haben für einen politischen Schwatz. Aus diesem Grund freue ich mich bereits auf die nächsten Wochen und Monate, um gemeinsam mit der glp und engagierten Küsnachtern interessante oder auch kontroverse Themen aufzugreifen und anzugehen. Ganz nach dem Motto «Stillstand bedeutet Rückschritt» möchten wir von der glp eine innovative, ökologische, nachhaltige und gleichzeitig sachorientierte Politik betreiben. – Gewiss: Wir geniessen in Küsnacht einen sehr hohen Lebensstandard – aber als Unternehmer weiss ich, dass es immer noch Potenzial nach oben gibt – auch um unser Zusammenleben noch besser zu gestalten. Interessierte Personen, die gerne an einem spannenden Diskurs teilhaben oder sich einbringen möchten, lade ich deshalb gerne ein, mit mir und der glp Küsnacht-Zollikon in Kontakt zu treten. Es gibt heute und in Zukunft vieles zu bewegen. Auch in Küsnacht!

\*Philippe Guldin ist Präsident der Grünliberalen Partei Küsnacht-Zollikon

**Mit Wildtierexperten Tiere der Nacht entdecken**

Der Natur- und Vogelschutzverein Küsnacht lädt am Mittwoch, 29. August, zu einem Ausflug zu den Tieren der Nacht ein. Geführt wird die Exkursion von Simon Meiner, Vorstandsmitglied des NVVK und Geschäftsleiter von Wildtier Schweiz.

Viele der Wildtiere werden erst in der Nacht richtig aktiv. Sei es, weil sie erst dann zur Futtersuche aufbrechen, den Schutz der Dunkelheit abwarten oder weil die Störung am Tag zu gross ist. Oft werden diese Tierarten deshalb auch kaum wahrgenom-

men. Trotzdem leben viele direkt in der Nachbarschaft. (e)

Mittwoch, 29. August, 19.45 Uhr, Treffpunkt Bushaltestelle Tägermoos. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auch Nichtmitglieder können gratis an dieser Führung teilnehmen.

küsnacht



**Fortsetzung Amtliche Informationen**

Einbahn 15. September bis 21. Dezember 2018



23. August 2018  
Die Abteilung Tiefbau

**Einladung zur Wohnungsbesichtigung im Alters- und Gesundheitszentrum Wangensbach**

Das Alters- und Gesundheitszentrum Wangensbach verfügt im historischen Landhaus über 5 Wohnungen mit individuell wählbaren Service-Leistungen. Diese Alterswohnungen sind das ideale Zuhause für 1 – 2 Personen über 60 Jahre. Hier finden Sie Komfort, Wohlbefinden und Sicherheit.

**Wohnungsbesichtigung einer 2-Zimmer-Wohnung**

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, eine 2-Zimmer-Wohnung zu besichtigen, Informationen zur Wohnform «Wohnen mit Service» zu erhalten und sich bei Interesse in unsere Interessentenliste einzutragen. Zukünftig würden wir Sie dann jeweils über unsere frei werdenden Alterswohnungen orientieren.

**Wohnen mit Service**

Diese Wohnform bietet Ihnen mit der festgelegten Bereitstellungspauschale einen 24-Stunden-Notrufdienst, Kulturveranstaltungen, Nutzung von Gemeinschaftsräumen und Seniorenbusfahrten ins Dorf. Weitere Service-Leistungen wie Verpflegung, Wohnungsreinigung und Wäscheversorgung können individuell gegen Verrechnung bezogen werden. Coiffeur und Podologie sind auch im Haus vorhanden.

**Besichtigungstermin**

28. August 2018 um 16.00 Uhr

**Treffpunkt Haupteingang Wangensbach**

Alters- und Gesundheitszentrum Wangensbach, Alte Landstrasse 136, 8700 Küsnacht

Herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Weitere Auskünfte**

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Alters- und Gesundheitszentrum Wangensbach, Alte Landstrasse 136, 8700 Küsnacht [wangensbach@kuesnacht.ch](mailto:wangensbach@kuesnacht.ch) / Tel. 044 913 74 00 / [www.kuesnacht.ch/page/579](http://www.kuesnacht.ch/page/579)

23. August 2018  
Die Abteilung Gesundheit

**Fjodor Dostojewski- sein Leben**  
Donnerstag, 30. Aug. 2018, 19:30 Uhr in der Bibliothek

Der Anlass ist öffentlich. Keine Anmeldung erforderlich.



Dostojewskis Roman „Verbrechen und Strafe“ wird im „Offenen Lesetreff“ im September behandelt. Marina Konstantinidis bringt uns vor-gängig das Leben von Fjodor Dostojewski näher. Die Referentin hat an der Universität Zürich Germanistik studiert.



Fjodor Dostojewski (1821-1881) gilt als einer der bedeutendsten russischen Schriftsteller. In seinen Romanen und Erzählungen erstellt er ein genaues Psychogramm der russischen Gesellschaft. Dabei ist auch sein eigenes Leben von Dramen geprägt.

[bibliothek@kuesnacht.ch](mailto:bibliothek@kuesnacht.ch) | 044 910 80 36 | Seestrasse 123